



Website: <http://www.tirolerwohnmobilclub.at>



Wir sind jetzt auch auf Facebook:



PC: <http://facebook.com/WohnmobilTirol>

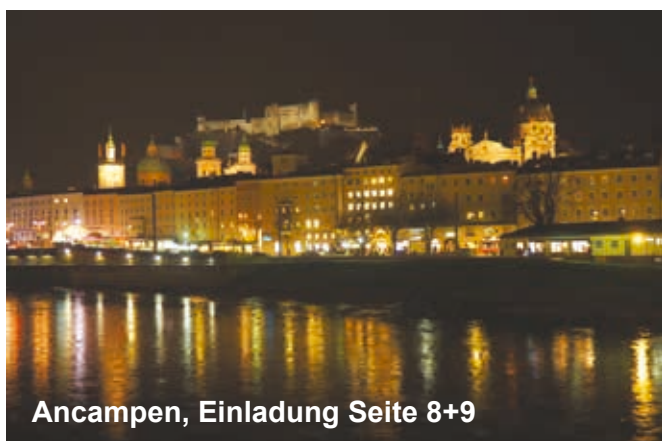
Mobiltelefon: fb.me/WohnmobilTirol

Clubmagazin



Kraftwerksbesichtigung, Bericht Seite 5

Foto: Günther Schatz



Ancampen, Einladung Seite 8+9

Foto: Christa Brandstetter-Klement



Balkan, Bericht Seite 10-12

Foto: Felix Niederl



Willkommen beim 1. TIROLER WOHNMOBILCLUB



Der 1. TWC begrüßt seine neuen Mitglieder:

JOSEF & LISSY CONCI	AXAMS	5.1.2023
STEFAN & UTE KRÜGER	NEUSTIFT	3.2.2023
CHRISTINE & RUDOLF UNTERBRUNNER	WEERBERG	3.2.2023

DEN CLUB VERLASSEN HABEN:

Inge & Erwin Kandler	Schwaz	per 31.12.2022
Hilde Mandl & Josef Unterweger	Fieberbrunn	per 31.12.2022
Brigitte & Helmut Aschauer	Telfs	per 31.12.2022



Foto: C. Klement-Brandstetter

Der Winter ist an Blumen leer, zeigt nichts als Schnee und Kälte her,
kein Vöglein singt und Nebelluft, bedeckt das Land statt Blumenduft.
Da bricht für mich voll Sonnenschein, Dein liebes Wiegenfest herein,
und um mich lächelt's weit und breit, grad' wie zur holden Frühlingszeit.
Nur schade, dass auf Feld und Flur, von Blumen nirgends eine Spur;
sonst ging ich aus mit raschem Schritt und brächte Dir die schönsten mit.
Was nun zu tun? Statt Blumenschmuck, nimm diesen Gruß und Händedruck
und unsre Wünsche froh entgegen, für Glück, Gesundheit, langes Leben!

(Autor unbekannt)

Herzlichen Glückwunsch!

**Zum 90er
Walter Hartmann**

**Zum 80er
Helmut Stumpe**

**Zum 75er
Heinrich Kelderer, Monika Girardi, Karl Janda,
Siegfried Hammer**

**Zum 70er
Wally & Reinhold Deutschmann, Martha Rappold,
Manfred Tilg**

**Zum 65er
Kurt Abfalter, Herlinde Abfalterer**

**Zum 60er
Franziska Schatz**

Inhalt

1/2023

Seite

Willkommen im Club	2
Den Club verlassen haben	2
Runde Geburtstage	2
Bericht Adventfeier	3
Bericht Weihnachtsessen	4
Bericht Kraftwerksbesichtigung	5
DSGV Einwilligung neu	6
Einladung Ancampen 2023	8+9
Donaucamping Grein	9
Bericht Balkanreise	10-12
Gschichtln rund ums Wohnmobil	14
Rätselseite	16
Bunte Seite	17
Gschichtln rund ums Wohnmobil	19
Gas in der EU	20-22
Gschichtln rund ums Wohnmobil	24
Parte Hölzl	24
Rätselauflösung, Gasversorgung	25
Versicherungssteuer	25
Das Tiroler Ü	27

Liebe Mitglieder, liebe Leser!

**Beachtet und berücksichtigt
bei eurem Einkauf unsere
Inserenten!**

Fotos Titelseite: Brandstetter, Grosch

Impressum

Herausgeber:

1. TWC (1. Tiroler Wohnmobilclub)
ZVR-Zahl: 419 711 912

Blattlinie: Clubmitteilungen

Für den Inhalt verantwortlich:

Werner Grosch, Obmann
A-6070 Ampass, Mensweg 31b
Mobil: +43 (0)664 37 71 7 39
E-Mail: obmann@tirolerwohnmobilclub.at

Redaktion:

Helmut Brandstetter
4320 Perg, Pergkirchen 40
Tel.: +43 (0)7262 53140
Mobil: +43 (0)664 73723099
E-Mail: helmut@brandstetter.email

Bankverbindung:

Sparkasse Schwaz AG
IBAN: AT36 2051 0003 0000 5717
BIC: SPSCAT22 XXX





Foto: Helmut Brandstätter

Adventfeier 2022 - ein besinnlicher Clubabend im Dezember nach 2 Jahren

Bericht von Obmann Werner Grosch, Fotos: Manfred List

Für das Ausklingen mit der Adventfeier unseres Clubjahres mussten wir zwei Jahre coronabedingt warten.

Kurt, Monika und Werner waren schon gegen 16.00 Uhr mit dem herrichten von Tellern mit Keksen, Nüssen und Mandarinen beschäftigt, Familie List und Familie Fankhauser mit der Verteilung der Clubzeitung und des Jahreskalenders 2023.



Der Empfang aller Besucher fand vorab im Garten des Fritzner Hof mit Glühwein, Keksen und gemütlicher Unterhaltung statt. Bis 18.00 Uhr hat sich der Saal gefüllt und die Mitglieder nahmen an den weihnachtlich eingedeckten Tischen Platz, wo das umsichtige Personal das gemeinsame Abendessen und die Getränke für 95 Personen servierte.

Um 19.00 Uhr begrüßte der Obmann alle Clubmitglieder nochmals und stellte auch die Musiker des Abends, „Die Absamer Mander“ auf der Bühne vor. Der Saal wurde verdunkelt und in einer besinnlichen Stunde wurden Weihnachtslieder gespielt und Ingrid List brachte in bewährter Weise heitere Geschichten zum Nachdenken und zum Schmunzeln vor. Am Ende wurde noch gemeinsam das Weihnachtslied „Leise rieselt der Schnee“ gesungen.

Wie immer ging diese harmonische Zeit viel zu schnell vorbei. Am Ende bedankten sich die Anwesenden mit viel Applaus für das dargebotene Programm.



Vielen Dank an die Mitarbeiter des Fritzner Hof, welche den Saal und den Garten weihnachtlich schmückten. Danke auch an die Ausschussmitglieder für die Mithilfe bei der Verteilung der Kekse an den Tischen im Garten und im Saal. Unsere Clubmitglieder waren begeistert und es gab nur positive Resonanzen. Möge das Jahr 2023 ein ebenso gutes, unfallfreies und erfolgreiches Vereinsjahr werden. Dies wäre unser aller Wunsch!





Weihnachtsessen Stammtisch Unterland am 15.12.2022

Bericht und Fotos: Manfred List



Wie jedes Jahr fand am dritten Donnerstag im Dezember das traditionelle Weihnachtsessen statt. Wir wurden in unserem Stammlokal dem Café Zillertal in Strass mit einer liebevoll gestalteten Tischkarte begrüßt. Nachdem wir das Essen genossen hatten, las Ingrid noch einige Gedichte und weihnachtliche Geschichten.

Es war ein netter Nachmittag zum Abschluss des Wohnmobiljahres.

Weihnachtstexte in der Umgangssprache von Hans Dieter Mairinger

Im Vatraun

Also, im Vatraun,
i vasteh was vom Gschäft.
Z'Weihnachtn bringama ois des au,
was des gaunze Jahr lign bleibt.

Waunn sis net gawat, des
Weihnachtn, ma miaßats erfindn -
schau de Ladnhiata z'liab.

Elektrisch

Hüft ois nix,
so a elektrischa Christbam is net des,
was a echta Kerzchristbam is -
hüft ois nix.
Kausta ja a net vorstön
so bethlehemitische Hirtn mit ana
elektrischn Taschnlaupn
statt ana altn Latern -
oda?

Stille Nacht

Im Radio spüns „Stille Nacht“,
im Fernseh spüns „Stille Nacht“,
und da Plattenspüla spüts a des „Stille
Nacht“.

Sovü stü waas, de Stille Nacht,
waunns net sovü „Stille Nacht“
spülatn.



Besichtigung des größten Kraftwerks der Innsbrucker Kommunalbetriebe

Bericht von Obmann Werner Grosch, Fotos: Günther Schatz, Werner Grosch

Technische Daten zum Kraftwerk:

3 Generatoren mit je 12 MVA/9,6 MW, 6,3 kV

3 Blocktransformatoren mit je 12 MVA, Umspannung von 6.3 auf 25 kV

Regelarbeitsvermögen 132 Mio. kWh,

Ableitung des Stroms über 25 kV Kabel in die Verteilanlagen der IKB Netz.

Ca 320 Mio. kWh des Strom Jahresbedarfs von ca. 650 Mio. kWh werden

in den Kraftwerken der IKB als 100 % Strom aus natürlicher Wasserkraft erzeugt.

Am Freitag den 03.02.2023 folgten 26 Clubmitglieder der Einladung zur Besichtigung für das größte Kraftwerk der IKB, „Untere Sill“ das seit Oktober 1966 Strom liefert und im Juli 1967 nach einer Bauzeit von 3 Jahren eröffnet wurde.

Die IKB betreiben mehrere Wasserkraftwerke, damit Innsbruck mit Strom versorgt wird. Das Werk befindet sich am Villerberg, auf der Lemmenhofwiese. Das Wasser der Sill, das davor schon im Kraftwerk Obere Sill und im Zwischenkraftwerk für die Stromerzeugung benutzt wurde, wird in einem Stollen zum Speicherbecken oberhalb des Kraftwerkes Untere Sill geführt.

Von dort wird das Wasser in eine Kaverne geleitet, die sich 80 Meter senkrecht unter dem Betriebsgebäude befindet, wo die von den Turbinen angetriebenen Generatoren dann den Strom erzeugen. Anschließend wird das Wasser wieder der Sill zugeführt.

Der 80 Meter Abgang über die Stiegen im Betriebsschacht war doch eine Herausforderung, die den einen oder anderen am Ziel Schwindelgefühle hervorriefte. Nach den Erklärungen der Turbinen, der Generatoren, der Kühlungen sowie der Wasserzufuhr und Ableitung des Wassers zur Sill besuchten wir noch die Werkstätte im Kavernenbereich.

Diese ist mit vielen Maschinen ausgerüstet, um Reparaturen durchführen zu können. So können auch nicht mehr erhältliche Ersatzteile selbst hergestellt werden. Zurück in das Betriebsgebäude kamen alle mit dem Personenlift, wo das Ende der Führung war. Da wir noch ein wenig Zeit hatten, spazierten wir noch zum Speicherbecken, wo uns Dieter Wieser, der seit dem Bau des Werkes als junger Techniker dabei war, später in führende Positionen aufrückte, noch weitere Erklärungen geben konnte.

Im Anschluss trafen wir uns noch im Restaurant Bürgerstube in Hall in Tirol zum gemeinsamen Mittagessen.



Blau geschriebene Zeilen wurden bearbeitet und gemäß den tatsächlichen Gepflogenheiten angepaßt!



Einwilligungserklärung

gemäß Datenschutzgrundverordnung
zur Speicherung, Verarbeitung und Veröffentlichung
personenbezogener Daten sowie Fotos und Videos auf der

Homepage des 1. Tiroler Wohnmobilclubs sowie in der Vereinszeitung „Clubmagazin“, in der Vereinskartei bzw. für Anmeldungen bei Camping- u. Stellplätzen bei vom Club organisierten Reisen.

Mit meiner Unterschrift erteile ich hiermit freiwillig die Einwilligung zur Veröffentlichung von meinen personenbezogenen Daten, Fotos und Videos auf oben angeführten Medien, der Kartei und Clubveranstaltungen.

Als Verantwortliche/r für die Veröffentlichung gilt das Leitungsorgan des Vereines (Obmann/Obfrau), der die Daten erhebt bzw. der mit der vom Leitungsorgan zur Bearbeitung betrauten Person.

Innerhalb eines Teils des Vorstandes werden gespeichert:

Titel, Vorname, Nachname, Geburtsdatum, Adresse, Tel. Nr., Mail, Beitrittsdatum, Wohnmobiltyp und amtliches Kennzeichen.

Veröffentlicht werden in Zeitungen und Web. nur Bilder von Reisen, Veranstaltungen und Jubiläen ohne Datum.

Für Clubfahrten bekommen die Campingplatzrezeptionen vorab eine Liste mit den Anmeldedaten der Teilnehmer incl. Fahrzeugkennzeichen.

Hinweis auf Rechte des Betroffenen auf: Auskunft, Berichtigung, Löschung, Sperrung und Widerspruch:

Sie sind gemäß Art. 21 DSGVO jederzeit berechtigt Widerspruch gegen die Datenverarbeitung bzw. Veröffentlichung einzulegen. Laut Art. 15 können sie um umfangreiche Auskunftserteilung zu den zu Ihrer Person gespeicherten Daten ersuchen. Ebenso steht ihnen lt. Art. 16 ein Berichtigungsrecht und lt. Art. 17 ein Löschungsrecht zu. Überdies wird in Art. 18 der DSGVO ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung und in Art. 20 das Recht auf Datenübertragbarkeit festgeschrieben. Zusätzlich besteht ein Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde.

Diese Rechte können ohne Angabe von Gründen postalisch (1. Tiroler Wohnmobilclub, Mensweg 31b, 6070 Ampass) oder per E-Mail an obmann@tirolerwohnmobilclub.at geltend gemacht werden.

.....
(Name in Blockschrift)

.....
(Unterschrift)

.....
(Name Lebenspartner in Blockschrift)

.....
(Unterschrift Lebenspartner)



www.auto-maschler.at

Ihr Spezialist für Wohnmobile aller Marken!

- §57 Pickerl
- Service
- Reifendienst
- Spenglerei und Lackiererei für alle Marken und vieles mehr...



Einladung zum Ancampen vom 20. - 23.4.2023

Reiseleitung: Sonja und Anton Walch

Donnerstag, 20.4.2023

Wir treffen uns am Stellplatz in 5101 Salzburg, Carl-Zuckermayerstraße 26

(N 47°50'8.524" / E 13°3'37.608")

Um 18 Uhr begrüßen wir Euch, dabei bekommt Ihr die 24 Stunden Salzburg-Karte.

Der Abend steht zur freien Verfügung, für die die noch Hunger haben und essen gehen wollen, sind in der Nähe 2 Restaurants, ein Indisches und der Jägerwirt.

Wenn einer früher am Platz ist, habe ich einen Vorschlag für den Nachmittag.

Mit dem Rad nach Maria Plain. Ein wunderschöner Aussichtspunkt mit Restaurant. Es sind nur 3 km und 100 Höhenmeter.

Freitag, 21.4.2023

Nach dem Frühstück mit frischen Semmeln kann sich jeder selbst den Tag gestalten.

Mit dieser Salzburg-Karte sind alle öffentlichen Verkehrsmittel und viele Sehenswürdigkeiten inkludiert.

Einige Vorschläge: Das Haus der Natur, das Panorama Museum (ein Rundgemälde), Festungsbahn und Besuch Hohen Salzburg, Hellbrunn mit seinen Wasser-Spielen, Zoo Hellbrunn, sogar eine kleine Schifffahrt auf der Salzach ist dabei und noch vieles mehr.

Zum Abschluss des heutigen Tages treffen wir uns um **17 Uhr im Müllner-Bräu**.

Das Müllner Bräustübl ist die größte Biergaststätte Österreichs, 5.000 m² und 1.500 Sitzgelegenheiten. Anschließend geht es wieder zurück zum Stellplatz.

Samstag, 22.4.2023

Nach dem Frühstück mit frischen Semmeln fahren wir 17 km zum Mattsee (N 47°58'26.63" / E 13°06'08.71") zu den Porsche-Erlebniswelten. Um 10 Uhr werden wir in zwei Gruppen durch einen kundigen Führer durch die Ausstellung geführt. Anschließend müssen wir noch 11 km zu unserem letzten Ziel zum Camping Seekirchen am Wallersee fahren (N 47°54'09.47" / E 13°08'32.27")

Den Abend verbringen wir noch bei einem gemeinsamen Abendessen,

Menü 1: Schnitzel vom Schwein

Menü 2: Gebratene Hühnerbrust mit Letscho&Reis.

Bitte bei der Anmeldung Menü-Wunsch angeben.

Wer am Freitag keine Salzburg-Karte will, muss es bei der Anmeldung bekannt geben!

Anschließend lassen wir den Abend gemütlich ausklingen.

Mirabellgarten und Festung Hohensalzburg



Foto: Christa Brandstetter-Klement



Foto: Christa Brandstetter-Klement

Schloß Hellbrunn mit Wasserspiele

fahr(T)raum
DIE FERDINAND PORSCHE ERLEBNISWELTEN



Foto: fahr(T)raum



Sonntag, 23.4.2023

Es gibt noch einmal Semmeln. Dann verabschieden wir uns und wünschen jedem eine gute Heim oder Weiterreise. Programmänderung vorbehalten.

Preis:

€ 211.- für ein Mobil mit 2 Personen, ohne Salzburg-Karte € 157.-.

€ 142.- für ein Mobil mit 1 Person, ohne Salzburg-Karte € 115.-

Im Preis inbegriffen:

2 x Stellplatz Salzburg, Salzburg-Karte, Eintritt in der Porsche-Erlebniswelt mit Führer, Camping Seekirchen mit Abendessen, Semmeln bezahlt der Club.

Schloß Leopoldskron

Foto: Christa Brandstetter-Klement



Achtung, auf 25 Mobile beschränkt!

Anmeldung mit Überweisung von € 50.- Anzahlung

Anmeldeschluss Donnerstag der 30. März 2023

Abfalter Kurt, Tel: +43 660 6060532, E-Mail: kurt.abfalter-womo@cnh.at

Überweisung der restlichen Teilnehmergebühr bis spätestens 30. März 2023

an die Sparkasse Schwaz IBAN: AT36 2051 0003 0000 5717 / BIC: SPSCAT22XXX

Der Campingplatz in der Stadt Grein an der Donau (OÖ)

beginnt im April nicht nur mit dem neuen Namen „Donaucamping Grein“, sondern auch mit einem neuen Pächter. Dieser ist selbst Camper und renoviert gerade den Empfangs- und Gastronomiebereich sowie die Sanitäreinrichtungen. Auf dem Platz selbst, auf dem rund 50 Stellplätze und 30 Zeltplätze zur Verfügung stehen, werden gerade eine Umgestaltung statt „wie er auch ihm als Camper selbst gefallen würde“!

Foto: Helmut Brandstetter



PFAFF

HYMER

KNAUS

carado

Wohnwagen und Wohnmobile

Telefon: 02747/2234, ch.pfaff@pfaff-camping.at

HYMER



carado

KNAUS
FREIZEIT, DIE BEWEGT.



www.pfaff-camping.at



Balkanreise durch 10 Länder

vom 9.9. bis 14.10.2022

Ein Reisebericht von Monika und Felix Niederl

Gefahrene Kilometer: 4.513, Dieserverbrauch: 459 Liter = 10,17 l/100 km, Fotos: Monika und Felix Niederl

Griechenland war unser Ziel und wir wollten es diesmal ohne Fähre schaffen.

Start am 09.09.2022 in Pfaffenhofen und Etappenziel war der Womo-Stellplatz in Spilimbergo.



Gestärkt mit Pizzen und Rotwein fuhren wir über Triest noch Kozina in Slowenien. Dort noch günstig aufgetankt ging es auf der romantischen Küstenstraße in Kroatien bis nach Tisno.

Am Campingplatz Olivia verbrachten wir 2 schöne Tage.



Kurz vor Dubrovnic am Campingplatz Orosac machten wir nochmals Station,



bevor es über die Grenze nach Montenegro ging.

In der Nähe von Budva kann man beim Jazz-Beach sehr gut frei stehen.

Am Tag herrscht reger Betrieb durch die Badegäste, jedoch in der Nacht sind die paar Wohnmobile alleine.

Über das Gebirge und Podgorica endlich an der Albanischen Grenze.

Nach ca. 1 Stunde Fahrt erreichten wir den Campingplatz Lake-Shkoder-Resort.



Schlechtes Wetter (schwere Unwetter in Italien und Kroatien) ließ uns dort ausharren, was uns nicht schwer fiel, da mit Abstand bester Campingplatz und super Restaurant in Albanien.

Wir fahren weiter in Richtung Tale zum Strand und kommen dabei an mehreren Bunkeranlagen vorbei.



Prächtiger Sandstrand und mit 4 Wohnmobilen erlebten wir schöne Sonnenuntergänge.



Baro Beach



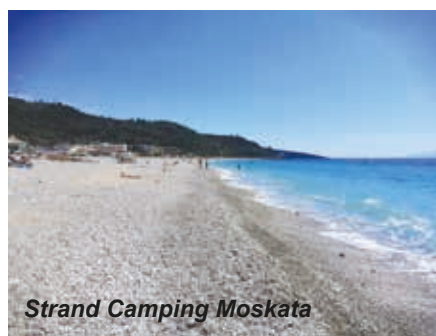
In Rhadime war der Campingplatz Baro Beach unser Ziel. Starker Wind und dabei hoher Wellengang trübten das Badevergnügen.

Über den Llagora-Pass erreichten wir Himara und checkten am Campingplatz Moskata ein. Sonne und ruhige See.

Am Liagora Paß



Strand Camping Moskata



Einige Kilometer weiter, wir wollten wieder frei stehen, fanden wir in der Bucht von Borsh einen schönen Platz. Dort blieben wir einige Tage.

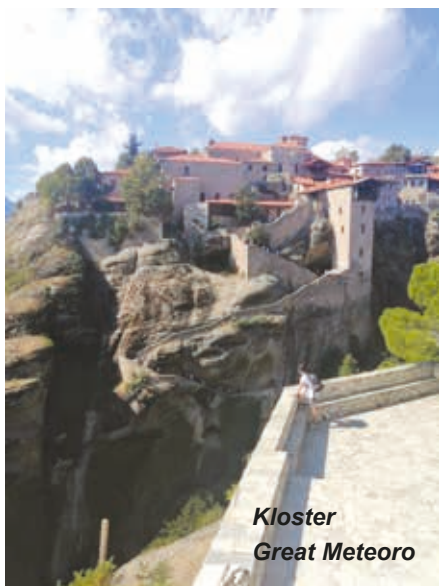




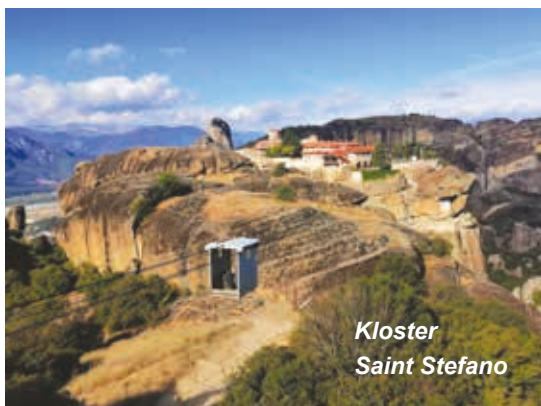
Mal Regen mal Sonne erwartete uns am Camping Sunset in Ksamil.



Nachdem wir die Albanische Küste abgefahren sind, ging es weiter in Richtung Griechenland. Die Meteoro Klöster waren unser Ziel.

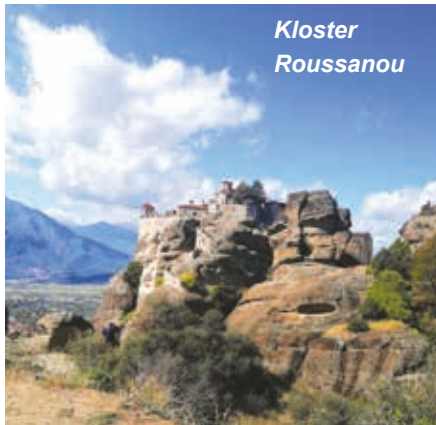


**Kloster
Great Meteoro**



**Kloster
Saint Stefano**

In Kalambaka am Stellplatz haben wir im Gasthaus Arsenis gut zu Abend ge-



**Kloster
Roussanou**

gessen und der Wirt hat uns auch noch das Frühstück zum Auto gebracht. Mit dem Womo wurden die Klöster angefahren. Dies war sehr beschwerlich, denn enormer Verkehr durch Busse und Pkws machte es schwer, durchzukommen oder gar eine Parkmöglichkeit zu finden.

Erholung dann am Campingplatz Kastraki Vrachos.



Die Fahrt ging dann weiter zur Ostseite Griechenlands an die Ägäis.



In Platia Ammos standen wir am Stellplatz mit noch 2 weiteren Womos. Schöner Strand und gutes Essen.



Die 3 Finger von Chalkidiki (Kassandra, Sythonia und Athos) waren in den 1980-

er Jahren immer unser Urlaubsziel. So steuerten wir den Campingplatz Ouzouni-Beach in Neo Mouda an.

Von dort aus fuhren wir dann über Nikiti zum Mittelfinger Sythonia und suchten dort den Campingplatz Poseidon, wo wir früher urlaubten.



Den gibt es leider nicht mehr. Heute ist es eine große Beach-Bar.

Sarti hat sich mittlerweile vom Fischerdorf zum Fremdenverkehrsort gewandelt und man kann dort auch noch frei stehen,



Sarti mit Berg Athos

Nach 2 Tagen fahren wir weiter und fanden nach Toroni eine wunderschöne Badebucht. Wir ganz alleine und nur selten am Tag, hat sich jemand dorthin verirrt.



Toroni

Nach der Umrundung von Sythonia wieder auf dem Campingplatz Ouzouni-Beach.



Von dort aus ging es Richtung Norden. Über Saloniki nach Nordmazedonien, Serbien und Ungarn.

Dies waren über 900 km. Da uns die Grenzen von Nordmazedonien nach Serbien und von Serbien nach Ungarn fast 4 Stunden Zeit kosteten, kamen wir erst bei Dunkelheit in Ungarn an.

Bei Szeged fanden wir aber einen Über-

nachtungsplatz.



In Mosanmagyaróvár hatte Monika einen

Zahnarzttermin. So fuhren wir wieder den Stellplatz Kotic an. Vor 2 Jahren zahlten wir dort pro Übernachtung 15.- €, im letzten Jahr verlangte er schon 20.- € und jetzt will er 30.- €. Er sieht uns nie wieder. Von Ungarn endlich wieder nach Österreich. In Soos bei Baden wartete noch ein Heurigenbesuch auf uns, bevor wir die letzten Kilometer nach Hause fuhren.

.....



ReVolt Powerbank mit 800 Watt, 230 V und 12V, 1000 Watt Spitzenleistung.

3 Jahre alt, habe 6 x entladen und aufgeladen. 500x ohne Probleme möglich, kann damit eine Kaffeemaschine um die 800 Watt betreiben, Laptop und Handy

aufladen kein Problem. Aufladen mit Strom, Solarmatte und während der Fahrt. Verwendung zu Hause, sollte mal der Strom ausfallen, man weiß ja nie.



Foto: Werner Stotter

Neupreis 800 Euro bei Pearl TV. Verkaufspreis 420 Euro. Als Ergänzung, wenn man mal Strom im Mobil braucht.

Habe die Powerbank im Winter als Standstrom 5 Stunden angeschlossen, dann war die Starterbatterie und die Bordbatterie voll geladen. Alle 4 Wochen aufgeladen und habe mir dadurch den Ausbau der Starterbatterie erspart.

Werner Stotter - Lochererweg 4 - A-6330 Kufstein - Mobil: 0043/680/3052560

Das schnelle Öl von Stocker.

A-6112 Wattens, Tel. 0 52 24 / 52 2 71

STOCKER

SEIT 1957 • HEIZÖLE • KOHLEN • DIESEL

NOTDIENST 0664 / 915 74 77





GARANTA
VERSICHERUNG



IHR SPEZIALIST FÜR REISEMOBILVERSICHERUNGEN

Wir sind Ihr Partner rund ums Freizeitfahrzeug und Ihr professioneller Versicherungsvermittler für Ihre Reisemobilversicherung, Wohnmobil- und Wohnwagenversicherung und für weitere Versicherungsprodukte wie Insassenunfall-, Verkehrsrechtsschutz und Inhaltsversicherung. **Auch für ältere Wohnmobile ist eine Vollkaskoversicherung zu günstigen Konditionen möglich.** Fragen Sie bei uns an und vergleichen Sie Ihren Versicherungsschutz mit unseren besonderen Leistungen.



Prämienbeispiel:

Ein Wohnmobil mit einem Neuwert von 70.000 EUR kann bereits ab 743,50 EUR* pro Jahr haftpflcht- und vollkaskoversichert werden. Hat es ein GFK-Dach, reduziert sich dieser Betrag sogar auf nur mehr 637,10 EUR*.

Interessiert?

Ihr individuelles persönliches Angebot erhalten Sie von

Daniel Brachmeier e.U.
Jahn & Partner

Moserstr. 33, 5020 Salzburg
Mobil 0049 171 234 09 93
info@jahnpartner.at
www.womo-versicherung.at



* Prämienbeispiel für Versicherungsnehmer in Bonusstufe 1 oder 0, Haftpflichtversicherung mit Versicherungssumme 20 Mio. EUR, Vollkasko mit Selbstbehalt 1.000 EUR; motorbezogene Versicherungssteuer nicht in Prämien enthalten.



G'schichtln rund ums Wohnmobil

von Christian Hinterwirth

11. Am Schwarzen Meer

Auf einer anderen Reise waren wir von Trabzon unterwegs nach Istanbul. Eine herrliche Fahrt entlang des schwarzen Meeres, abseits der Touristenrennstrecke.

In einem kleinen Dorf vor Istanbul sollte ein kleiner CP am Meer liegen, den ein türkischer Professor mit allerlei antiken Fundstücken angelegt hätte; seine Frau sei eine Tirolerin! Natürlich wollen wir dort hin.

Bisher war die Straße gut und der weitere Verlauf war in unserer Karte als „gerade fertig gestellt“ eingezeichnet. Trotzdem gerieten wir auf eine Schotterstraße und konnten bei einer Gabelung schließlich nicht mehr zwischen unserer Richtung und anderen Dorfzufahrten unterscheiden.

Ein Pkw mit deutschem Kennzeichen entpuppte sich als Gastarbeiter auf Heimaturlaub. Er war gerade mit seinen Geschwistern auf dem Weg ans Meer zum Baden. Er wies uns freundlich den richtigen Weg, wir sollten nur immer drauf bleiben und entgegengesetzt fuhren wir auseinander. Allerdings überholte er uns schon nach kurzer Zeit wieder, um uns zu begleiten. Wir Ortsunkundigen würden uns wahrscheinlich doch verfahren.

Der restliche Weg war viel länger als wir gedacht hatten. Durch die Dörfer fuhr unser Lotse immer extrem langsam; man sollte ja schließlich sehen, dass er mit Fremden unterwegs war!

Mittag war schon vorüber, also auch langsam Zeit, um etwas zu essen. Obendrein werden wir uns bei dieser Gele-



genheit für den verlorenen Badetag beiden Geschwistern „revanchieren“ können. Im nächsten Ort wählte unser Gide eine Gaststätte mit passendem Parkplatz. Uns allen hat es gut

geschmeckt und nach einem richtigen, türkischen Kaffee wollten wir bezahlen.

Die Rechnung war aber bereits beglichen und es gelang uns nicht, auch nur irgend etwas daran zu ändern! Erst am späten Nachmittag erreichten wir unser Ziel und unsere Führer waren weder bereit, nochmals irgendwo auf eine Erfrischung einzukehren, noch diese bei uns einzunehmen.

Lediglich eine Kassette mit Tiroler Musik haben sie angenommen und rasch machten sie sich auf den 60 km langen Rückweg.

Kauf was Gutes und mach's richtig!

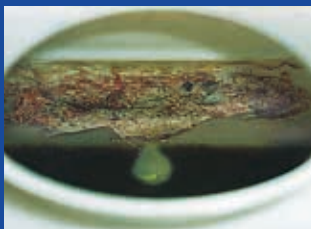
WasserEntkeimung • TankReinigung
FahrzeugPflege • SanitärZusätze



Garantiert wohlschmeckendes, gesundes Trinkwasser



Für ein gepflegtes, sauberes Fahrzeug



Beseitigt Biofilme, Algen und Bakterien in Tank und Leitungen



Für eine saubere und hygienische Toilette



Ausgezeichnet mit dem Bewertungssiegel in GOLD

MULTIMAN

bietet Ihnen • Mehr Produkte • Mehr Qualität
• Mehr Beratung • Mehr Wert

Deshalb sind unsere Kunden so zufrieden!

Onlineshop mit 10% Club-Rabatt: www.multiman.de
beratung@multiman.de • www.facebook.com/MultiManWasserPeter



Multiman vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Gebrauchsanleitung lesen.





*Ihr Freizeitpartner
im Inntal!*



HYMER

ERIBA

HYMERCAR

carado

LMC

POSSL GROUP
WHAT TRAVELLING CAN BE

ROAD CAR
SPAZIEREN SIE MIT

Globecar
TRAVEL THE WORLD

POSSL
das Original

VANLINE
BY POSSL GROUP



Freistaat Rent
Wohnmobile und Wohnwagen mieten

Wir bringen Ihr Feriengewohnen auf Tour

Schrempf & Lahm Freizeitfahrzeuge GmbH · Dr.-Max-Hofmann-Str. 3 · 83059 Kolbermoor
Telefon: 0 80 31 / 29 35 - 0 · www.schrempfundlahm.de · info@schrempfundlahm.de



Herzlich Willkommen am Campingplatz Königsdorf

in einer der schönsten Ecken Deutschlands. Hier im bayerischen Voralpenland, in der Freizeitregion "Bibisee", begrüßen wir Sie auf unserem ruhigen, familienfreundlichen Campingplatz.



Campingplatz Königsdorf
Zum Lindenrain 8 · 82549 Königsdorf
Tel.: 0 81 71 / 81 58 0 Fax: 0 81 71 / 81 16 5
E-Mail: mail@camping-koenigsdorf.de
<http://www.camping-koenigsdorf.de/>



Suchbrief

In unten stehendem Brief sind zwölf Staaten versteckt. Aber wo?

Meine Super-Uschi, nahezu nichts lässt Du unversucht, meine Eifersucht zu entfachen, mich wahnsinnig werden zu lassen, egal wann es auch sei.

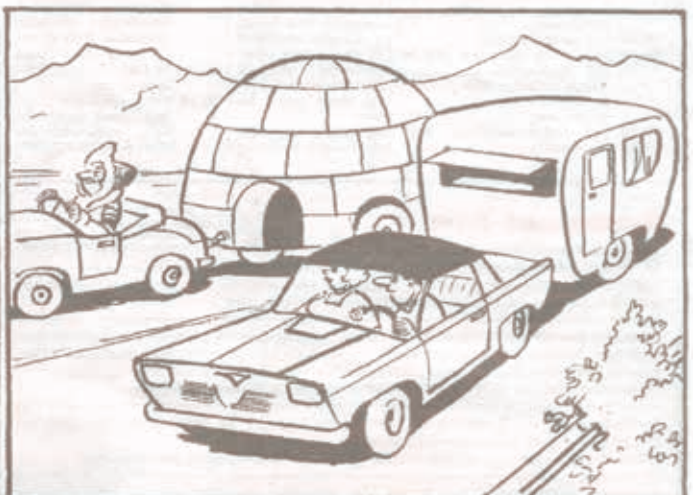
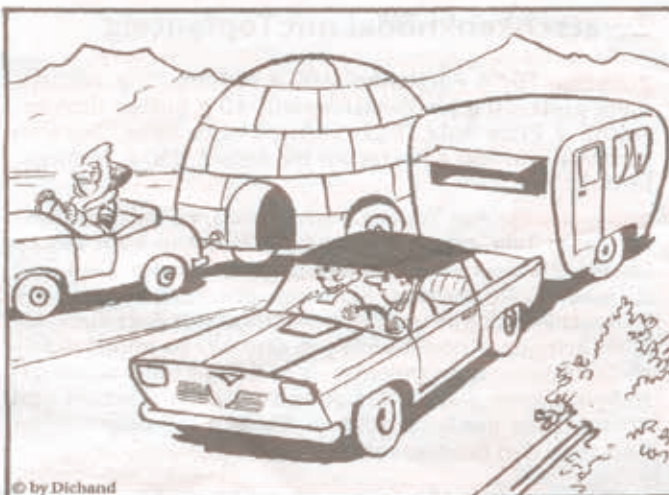
Es ist Dein Charisma, lawinenartig reißt es mich mit. Ali, Enricos Freund, ist auch ganz angetan von Dir.

Landete er schon mal in Deinem Herzen, als es mich noch nicht gab? Unlängst machte er derartige Andeutungen. Das wäre das Ende, Uschi, lebenslang. Olala wirst Du jetzt denken, er droht mir. Da s hat nichts mit Drohen zu tun, gar nichts. Es ist der Spiegel meiner Eifersucht, Du Mirakel meines Herzens.

Toni



Das rechte Bild unterscheidet sich vom linken durch 5 Fehler





Recht - Vermietung - Mobile - Zubehör - Infos - Reiselektüre - Stellplätze -
Campingplätze - Autofahren - Kaufgesuche - Recht - Vermietung - Mobile - Zube-
hör - Infos - Reiselektüre - Stellplätze - Reiselektüre - Stellplätze - Campingplätze
- Vermietung - Autofahren - Recht - Stellplätze - Campingplätze -
Autofahren - Vermietung - Kaufgesuche - Infos - Reiselektüre -
- Stellplätze - Campingplätze - Autofahren - Kaufgesuche - Recht - Vermietung
- Mobile - Zubehör - Infos - Reiselektüre - Stellplätze - Reiselektüre - Stellplätze
- Campingplätze - Vermietung - Autofahren - Kaufgesuche - Recht - Reiselektüre

Die bunte Seite

Kann Mineralwasser ablaufen?

Auf Mineralwasserflaschen befindet sich das von der EU vorgeschriebene Mindesthaltbarkeitsdatum. Das bedeutet, dass das Lebensmittel mindestens bis zu diesem Zeitpunkt ohne Bedenken verzehrt werden kann. Jedoch haben beinahe alle Lebensmittel eine längere Haltbarkeit als angegeben (Ausnahme: Fleisch und Fisch). Das bedeutet: Auch wenn das angegebene Datum überschritten wurde, heißt das nicht direkt, dass die Lebensmittel abgelaufen sind und entsorgt werden müssen.

Schmeckt es unverändert, dann ist es für den Verzehr noch geeignet.

Am besten nach dem Sinnestest vorgehen: Sehen - Riechen - Schmecken. Rieche zuerst an dem Essen. Falls es genauso riecht, wie es riechen soll, dann kannst du jetzt probieren.

Quelle „Heute“

Mautfalle in Italien

Die Mautzahlung per Kreditkarte funktioniert nicht immer, aber man bekommt eine Quittung und werde auch an der Mautstelle durchgelassen, fasst Verena Pronebner vom ÖAMTC zusammen. Umso größer ist dann auch die Verwunderung, später die Nachforderung zu bekommen. Meistens komme diese von einem Inkassounternehmen mit Sitz in Florenz. Das werde ordnungsgemäß von einigen italienischen Autobahngesellschaften beauftragt, nicht bezahlte Autobahngebühren bei den Fahrzeughaltern einzufordern.

Hintergrund ist demnach, dass an einer Mautstation bei bargeldloser Bezahlung die Kredit-, Bankkarte oder die Via-Card (Karte mit Guthaben zur Bezahlung der Autobahnmaut) nicht akzeptiert wird, obwohl sie gültig ist bzw. über ein ausreichendes Guthaben verfügt. In solchen Fällen bekommen Autofahrer eine Quittung, allerdings eben zum Zweck der späteren Nachzahlung. Auf solchen Quittungen findet sich dann die Aufschrift „Mancato pagamento“ oder „unpaid toll ticket“ (übersetzt: „Nicht bezahlt“).

Quelle: „ORF.AT“

Pickerl 2023

Mit Februar kommen Neuerungen beim „Pickerl“ fürs Auto auf die Österreicherinnen und Österreicher zu. Das §57a-Gutachten wird mit einem neuen Layout versehen und erhält zusätzlich einen QR-Code, der auf das Gutachten gedruckt wird, berichtete der ÖAMTC am Montag. Mithilfe dieses QR-Codes kann kostenlos eine elektronische Version des Gutachtens aus der zentralen Datenbank abgerufen werden. Die neue Regelung gilt ab 2. Februar.

Für Konsumenten bringen diese Änderungen laut ÖAMTC Vorteile: „Der QR-Code am §57a-Gutachten bringt insbesondere Sicherheit beim Gebrauchtwagenkauf. So kann die Echtheit des Gutachtens ganz leicht überprüft werden“, erklärt der ÖAMTC-Techniker.

Quelle: „Kronenzeitung“

Kontaktadresse für „Die bunte Seite“: DI Helmut Stumpe, Dr. Stumpfstraße 19, 6020 Innsbruck, Österreich
Tel.: +43 (0)660 2189234 - E-Mail: h.stumpe@chello.at

STÖCKL



Wohnwagen & Reisemobile

Lamberg 157

A-8323 Petersdorf II / St. Marein b. Graz

Telefon: +43 (0) 3119/2231 (Fax: DW 11)

Mobil: +43 (0) 664/4034231; (0) 664/2561961

E-Mail: info@wohnwagen-stoeckl.at

FENDT
CARAVAN

**Der Tiroler
Wohnmobilspezialist**



**AUTO
HOLLAUS**
Werkstatt · Handel | OG

...seit 1951 für Sie da!

**Ihr Rundum-Sorglos-Paket
in unserer KFZ Meisterwerkstatt
für Wohnmobil oder Wohnwagen**

- ✓ **Gasprüfung**
- ✓ **§ 57a Pickerl**
- ✓ **Service Ersatzwagen**
- ✓ **Stellplätze**
- ✓ **Unfall- & Schadens-
reparaturen**
- ✓ **Neu- & Gebrauchtwagen-
verkauf aller Marken**
- ✓ **Wohnkabinen für Pick-ups**
- ✓ **Spenglerei für alle
Auf-, Ein- & Umbauten**
- ✓ **Versicherungs- & Leasing-
vermittlung**

ISUZU



Burgfrieden 2
6060 Hall i.T.
+43 (0)5223 56560
office@auto-hollaus.at
www.auto-hollaus.at

 @autohollaus
 autohollaus.hall

*Auf Ihr Kommen freut sich
Ihr Auto Hollaus Team*



G'schichtln rund ums Wohnmobil

von Christian Hinterwirt

12. Rendezvous in Marokko

Wohnmobilfreunde hatten eine Busrundreise durch die Königsstädte Marokkos gebucht -- in einer Zeit, in der wir ebenfalls in Marokko sein wollten und natürlich war ein Treffen mit ihnen ein Thema. Aber wir wollten uns nicht von vornherein binden -- wer weiß, wo wir zu dieser Zeit gerade sein werden!

Als Gerda und Wolfgang dann unterwegs waren, gingen natürlich einige SMS hin und her. Aber im Nu war ihre Zeit schon wieder vorbei und schon morgen kämen sie nach Tallouine, -- ihrer letzten Übernachtung vor dem Rückflug von Agadir. --- Nein, wir sind noch einige hundert Kilometer weiter südlich und so können wir uns leider nicht sehen -- wir wünschen euch einen guten Rückflug.

Was sie allerdings nicht wussten, war, dass uns eine ihrer Töchter ganz genau über ihre Route und die jeweiligen Hotelnamen informierte, unsere Agentin 007. So konnten wir an dem Tag schon vormittags dieses Hotel aufsuchen und an der Rezeption unseren Plan zum Treffen bekannt geben.

Früh genug parkten wir unser Mobil so, dass es von der Zufahrt aus nicht zu sehen war. Der Bus sollte gegen 17 Uhr eintreffen und eingehüllt in unsere Jellaba's warteten wir vor dem Hotel. Der Portier versprach, mit unserer Kamera das Geschehen fest zu halten und der Inhaber eines kleinen Ladens im Hotel war von unserem Vorhaben so begeistert, dass er Evi noch zum richtigen Schminken der Augen und mich zum regional richtigen Turbantuch überredete.

Erst nach 19 Uhr traf der Bus dann ein. — Mein Französisch reicht, um sie landesüblich zu begrüßen, ich fragte nach ihrem Befinden und ob sie sehr müde seien, ob ich ihnen irgendwie behilflich sein könnte und ob sie nicht Lust hätten, noch abends meinen kleinen Teppichladen zu besuchen. --- Zuerst wollten sie jedoch einmal auf's Zimmer.

Einzelnen und in kleinen Gruppen trudelte die Reisegruppe aus den Stockwerken durch das Foyer zum Speisesaal und Eva saß Dirham-bettelnd neben der Stiege; der Reiseleiter führte ein erregtes, gestenreiches Gespräch an der Rezeption. Es ging um die Belästigung seiner Gäste im Hotel! --

Endlich tauchten auch Gerda und Wolfgang oben an der Treppe auf und wieder wollten die beiden nichts von uns wissen. Der Wolfgang nahm seine Gerda resolut am Arm

Foto: Helmut Brandstetter



und schob sie energisch Richtung Speisesaal.

Ja, Gerda! erst Evi's Ausruf ließ die Beiden erstarren und ungläubig drehten sie sich suchend um. Sie hatten uns einfach nicht erkannt und unser Französisch mit dem gebrochenen Deutsch haben sie voll geschluckt. Auch der Reiseleiter beruhigte sich wieder, er war nun ebenfalls überzeugt, dass „seine“ Gäste in diesem Haus nicht belästigt wurden, und der Wolfgang kam anschließend in unserem Mobil noch in den Genuss eines kühlen Blondens, denn nicht in jedem Hotel auf ihrer Tour, wurden alkoholische Getränke angeboten.

**Ich kann nicht voraussehen,
aber ich kann zu etwas den Grund legen,
Denn die Zukunft baut man.**

Antoine de Saint-Exupéry

Solange man selbst redet, erfährt man nichts.

Marie Ebner-Eschenbach



Gasversorgung in Europa

Foto und Bericht zur Verfügung
gestellt vom ÖCC.

Sind Sie auch manchmal unsicher, ob Sie genügend Gas mitgenommen haben? Fragen Sie sich, ob man in Ihrem Reiseland Gasflaschen nachfüllen, tauschen oder kaufen kann? Wir versuchen Ihnen etwas Klarheit zu verschaffen.

Drei Kilo Gas verbraucht der Durchschnittscamper während einer Woche im Sommerurlaub. Somit kann man davon ausgehen, dass man mit einer 11-kg-Flasche in einem Durchschnittsurlaub von drei Wochen über die Runden kommt. Da es in Europa immer noch ca. 300 verschiedene Anschlusssysteme gibt, stellt sich eine einheitliche Gasversorgung im Campingbereich als sehr schwierig dar. Generell kann man die Empfehlung geben, auf Auslandsreisen die zwei im Campingfachhandel erhältlichen Europa-Sets mitzunehmen (wir empfehlen außerdem, eine Reserveflasche dabei zu haben):

Europa-Füll-Set: Besteht aus vier Adaptern zum Befüllen Ihrer Flaschen im Ausland

Europa-Entnahme-Set: Das Set besteht aus vier Adaptern, mit denen Sie Ihren Gasregler an andere europäische Flaschen anschließen können. Preis je Set ca. 20€.

Im Notfall kann man auch im Ausland Butangasflaschen der Firma Campinggaz bekommen. Sie sind außer im Fachhandel öfters auch in Warenhäusern oder auch im Eisenwarenhandel (z.B. in Spanien) erhältlich. Nachteil ist der vergleichsweise höhere Preis und das geringere Fassungsvermögen (max. 2800g). Zum Anschluss dieser Flaschen in Campingfahrzeugen wird ein Sicherheitsflaschenventil benötigt (im Fachhandel erhältlich).

Wir haben für Sie recherchiert und geben Ihnen hier einen Überblick über die Gassituation in den wichtigsten Reiseländern:

Baltikum

Die Befüllung handelsüblicher Flaschen ist mittels Euro-Adaptern möglich.

Belgien

Ein Flaschentausch ist ebenso möglich wie das Befüllen von Tanks an speziellen Stationen. Die belgischen Systeme können ohne Adapter angeschlossen werden. Die größten Füllbetriebe in Belgien sind Belgian Shell und Totalfina in Brüssel, Primagaz in Tessenderlo, Seminckgas in Geraardsbergen, Gasbottling in Gent.

Füllstationen und Infos:

Totalfina/Brüssel (www.be.total.com), Primagaz/Tessenderlo (www.primagaz.be), Belgian Shell (www.shell.be), Seminckgas/Geraardsbergen (www.seminck.be)

Dänemark

Die Gasversorgung bereitet in Dänemark im Allgemeinen keine Probleme. Bei vielen Campingplätzen ist ein Tausch der Euro-Flasche möglich. Die Firma Kosan Gas AS verfügt über Füllstationen für graue Flaschen in Norresundborg bei Alborg (Nord-Jütland), in Koge (Sjælland) und außerdem in Nekso (Bornholm). Auch bei BP Gas können an einigen Stationen leer

re Flaschen gegen volle getauscht werden. Seit kurzem bietet Kosan Gas die Möglichkeit an Gasflaschen bei einem Automaten zu kaufen/zu tauschen. Eine Karte der Automatenstationen finden Sie hier www.gasautomaten.dk.

Deutschland

Die grauen Euroflaschen werden in Deutschland wie auch in Österreich in verschiedensten Baumärkten getauscht. Rote Flaschen sind Mietflaschen und am jeweiligen Anbieter gebunden (Befüllung, Tausch,...). Graue Flaschen und Aluflaschen sind Privateigentum und können grundsätzlich überall getauscht werden.

Finnland

Es gibt in Finnland die Firma AGA mit mehreren Händlerstationen bei denen man Gasflaschen leihen kann (Adapter erforderlich). In Finnland werden Gasflaschen auch von der Firma Tehokaasu vertrieben. Erhältlich sind sie bei NESTE Tankstellen und in Geschäften am Land.

Skandinavische Flaschen sollten im Allgemeinen kompatibel sein.

Frankreich

Es werden nur landesübliche Flaschen gefüllt oder getauscht, ausländische dagegen nicht. Auf vielen Campingplätzen oder



Tankstellen kann man gegen eine Pfandgebühr von ca. 35,- € Flaschen (meist 13-kg-Flaschen) ausleihen. Mit dem Adapter-Set können die Flaschen angeschlossen werden. Goldfarben lackierte Flaschen sollen sogar ohne Adapter passen. Heben Sie die Quittung (franz. Bulletin de Consignation) gut auf, Sie benötigen sie bei der Rückgabe der Flasche.

Griechenland

Tausch und Befüllung in Großstädten wie Athen, Thessaloniki oder Patras. Die Mitnahme des Europa-Füllsets wird empfohlen. An Gastankstellen wird gemäß Gesetz Nr. 3054 aus dem Jahr 2002 aus Sicherheitsgründen nur noch an gasbetriebene Fahrzeuge Gas abgegeben. Hier kann es also auch zu Schwierigkeiten kommen, wenn Wohnmobile ihren festen Gastank auffüllen wollen.

Nach Mitteilung unserer Mitglieder gibt es folgende Stationen: am Peloponnes am Stadtrand von Tripoli: Hellas Gas, (37°29,81'N und 22°23,29'E) www.hellasgas.gr, westlich vom Hafen Kalamata am Strand.

Großbritannien

Ausländische Flaschen dürfen nicht mehr befüllt werden. Über viele Verkaufsstellen von Calorgas www.calor.co.uk und Flogas www.flogas.co.uk/stockists sind englische Flaschen erhältlich, die mit einem Adapter angeschlossen werden können. Auch in Schottland sind Colargas und Flogas vertreten.

Irland

Ausländische Flaschen werden nicht mehr befüllt. Landesübliche Gasflaschen erfordern einen Adapter.

Bei zahlreichen Verkaufsstationen der Fa- Calorgas ist es möglich 11- bzw. 13-kg-Flaschen zu erwerben, die mit einem Adapter (auch bei Calorgas erhältlich) an die Systeme angeschlossen werden können. Auch der Entnahmestutzen 4 des Euro-Sets kann verwendet werden. Auf der Website gibt es eine Liste aller Händler, in der Sie sehen können, welcher Händler die Flaschen auf Lager hat. FLO Gas bietet Pfandflaschen für Propan an, diese können in fast jedem größerem Ort aufgefüllt werden-

Island

Gas ist in Island sehr teuer!

Füllen kann man bei Esso in Reykavik am Sundahöfn (unweit des Campingplatz) und an einigen „N1“-Tankstellnen kann man Euroflaschen tauschen.

Nationale Flaschen (gelb) passen mit einem Gummiring, der in den Regleranschluss gelegt wird. Bei Esso Reykavik gibt es den Gummiring zur Flasche gratis.

Italien

Die Versorgung in Italien stellt kein Problem dar. Die Campingplätze wissen Bescheid über die nächste Füll- oder Tauschstation. Adapter sind zum Füllen oder zum Anschließen an italienische Flaschen unbedingt nötig. Wer vor Ort einen landesübliche Gasflasche kauft erhält grundsätzlich nur 0,5 kg, 2 kg, 3 kg, selten findet man auch 5-kg-Flaschen. 11-kg-Flaschen werden nicht angeboten.

Die Abgabe von Flüssiggas an Gastankstellen für Camping

fahrzeuge mit fest eingebautem Gastank, zur Verwendung zum Heizen, Kochen, etc. ist aus steuerlichen Gründen untersagt.

Kroatien

Teilweise ist eine Befüllung direkt bei den Campingplätzen möglich. Befüllungen sind auch bei den INA-Tankstellen möglich: www.ina.hr.

Die Flaschen dürfen nicht älter als fünf Jahre sein. Ein Eurofüllset sollte zur Sicherheit dabei sein. HINWEIS: Die Füllstationen wurden in den letzten Jahren deutlich reduziert und manchmal wird die Befüllung von deutschen Flaschen abgelehnt.

Marokko

Grundsätzlich ist das Nachfüllen von deutschen bzw. österreichischen Flaschen untersagt. Alternativ kann auf landesübliche Flaschen zurückgegriffen werden (Adapter erforderlich). Bis 2020 war das Nachfüllen von deutschen/österreichischen Flaschen bei Gasfabriken in folgenden Städten möglich:

Tiznit

Agadir (Richtung Tafrarroute)

Nador

Mohammedia (südliche Ausfallstraße)

Sidi Ifni

Safi

Taza (nördlich zum Rif Gebirge, nach der Brücke rechts)

Niederlande

Das Tauschen von Gasflaschen könnte problematisch werden, da viele Campingplätze nur noch inländische Gasflaschen tauschen. Adapter ist erforderlich.

Norwegen

In Norwegen können über das Autogastankstellennetz „LPG Norge“ (ca. 100 Stationen) auch die bei uns gebräuchlichen Gasflaschen wieder befüllt werden. Entsprechende Adapter sind meistens vorhanden. Ein PDF Dokument mit Stationen findet man im Internet unter www.lpgnorge.no zum Download.

ACHTUNG: AGA bietet keine Flaschen mehr zum Leihen an! An den rund 800 Zweigstellen von AGA können 11-kg-Flaschen zwar weiterhin gekauft werden, allerdings werden diese nur noch nachgefüllt aber nicht zurückgenommen. Die Erstattung von 400,- NOK entfällt! Gemäß der Information von AGA können an folgenden Stellen Flaschen nachgefüllt werden: www.gjelstenli.no/lpg/FyllestasjonerNorge.htm

Befüllen der Gasflaschen ist nur an bedienten Stationen während der Öffnungszeiten möglich.

Nach Mitteilung unserer Mitglieder ist der Adapter des Europa-Füllsets nicht überall einsetzbar.

Polen

Euro-Flaschen können getauscht oder befüllt werden.

Portugal

Gasflaschen den Marken Repsol und Cepsa können an den meistens Tankstellen problemlos erworben und wieder befüllt werden. Sie entsprechen nicht den österreichischen Flaschen, ein Adapter ist zwingend nötig. Österreichische Flaschen werden nicht befüllt.



Schweden

Schweden empfiehlt einen ausreichenden Gasvorrat mitzubringen. Flaschen können bei AGA gekauft, aber nicht retourniert werden. www.aga.se

Eine Liste von Tausch und Füllstationen gibt es unter www.energigas.se und unter www.mypig.eu.

In der Regel wird ein Adapter benötigt.

Schweiz

Die Befüllung ist nur in Ausnahmefällen und nur mit einem Adapter möglich. Man kann eine Schweizer Flasche inklusive Druckregler mieten. Nähe Informationen bei Shell Gas, Tel.: +41 (0)327 587 555

Slowenien

Das Befüllen von Euro-Flaschen ist kein Problem. Füllstationen:

Plinarna Ljubljana

Plinarna Maribor

Intrina DD Ljubljana/Kozina und OMV Istrabenz DOO

Infos über Tausch und Füllstationen geben auch die Campingplätze.

Spanien

Tausch und Befüllen der Euro-Flasche nicht möglich. Alternativ bietet sich der Kauf einer spanischen Flasche an. An Repsol-Tankstellen können 6 kg- bzw. an Cepsa-Tankstellen 12,5 kg-Gas-Pfandflaschen ausgeliehen werden. Eine Liste von Stationen finden Sie auf der Webseite von Cepsa. Mehr unter <https://www.repsol.com> oder Tel.: +34 (0)91 348 81 00. Allerdings wird ein spanischer Regler (mit Schlauchtülle) und ein Schlauch mit einem Verbindungsstück links/rechts mit Stutzen benötigt. Spezialisierte Firmen bauen eine „X-Police“ ein, die es möglich macht auch spanische Flaschen anzuhängen. Campingplätze geben meist darüber Auskunft, ob ein Techniker geschickt werden kann. Eingebaute Gastanks können an Gastankstellen befüllt werden.

Tschechien

Flaschen und Tanks können wieder befüllt werden. Die größten Lieferanten sind: Agip, Bohemia Gas, BP, Plyn, Krainpol, Prima-Pllyn, Flaga Plyn.

Türkei

Es werden 5 und 12 kg Flaschen bei Ipragaz, www.ipragaz.com.tr verkauft. Ein Adapter ist erforderlich.

Es ist möglich zum Ende des Aufenthalts in der Türkei die Flaschen gegen Pfandrückgabe wieder ab zu geben. Nach Mitgliederinformationen soll auch an mancher Autogastankstelle und beim Betreiber das Befüllen von Euroflaschen möglich sein.

Ungarn

Flaschen können wiederbefüllt werden. Die grauen Campinggasflaschen sind gebräuchlich und haben das gleiche Anschlussgewinde. Die größten Lieferanten sind: Primagaz, Totalgaz, Shellgas und Mol.

Zu finden auf der Website des ÖCC unter:

https://www.campingclub.at/gasversorgung_in_europa



Auch zu finden auf der Website des ÖCC unter:

https://www.campingclub.at/gastauschstellen_in_oesterreich

Und so sieht die Seite aus, mit der Möglichkeit zum Download aller 9 Bundesländer:

Gastauschstellen Burgenland (pdf, 229,09 KB)
Gastauschstellen Kärnten (pdf, 252,34 KB)
Gastauschstellen Niederösterreich (pdf, 503,80 KB)
Gastauschstellen Oberösterreich (pdf, 654,20 KB)
Gastauschstellen Salzburg (pdf, 276,31 KB)
Gastauschstellen Steiermark (pdf, 453,83 KB)
Gastauschstellen Tirol (pdf, 195,30 KB)
Gastauschstellen Vorarlberg (pdf, 167,89 KB)
Gastauschstellen Wien (pdf, 211,25 KB)

Gerade wer eine längere Reise plant, sollte immer über seinen Gasvorrat im Bilde sein. Oft ist der Tausch der Flaschen gar nicht so einfach.

Aus diesem Grund haben wir Ihnen für jedes Bundesland eine Liste mit allen uns bekannten Gastauschstellen zusammengestellt. Sie finden darin alle uns bekanntgegebenen Gastauschstellen mit Kontaktdaten und die dort angebotenen Gasflaschen. Und weil's unterwegs oft schnell gehen muss und sich Postleitzahlen am besten in einer Landschaftskarte machen, haben wir uns in den letzten Wochen um eine schöne Übersicht in Google Maps bemüht.



Alle Infos zur Gasüberprüfung inkl. Prüfstellen sind über einen Link auch zu finden.



AUTOGMEINER

Kolsass

- KFZ Technik
- Service und §57a Überprüfung aller Marken
- Karosserie, Lack und Schadensabwicklung aller Marken
- Windschutzscheibenreparatur und -austausch
- Reifenservice und -einfügung



- Neuwagenvermittlung aller Marken
- Gebrauchtwagenverkauf aller Marken
- Leasing und Kreditvermittlung

Auto Gmeiner e.U.
Bundesstraße 3
6114 Kolsass
05224 688680
info@autogmeiner.at
www.autogmeiner.at

**- 60% RABATT
AUF STARTBATTERIEN,
SONDERPREISE AUF
VERSORGERBATTERIEN**

BATTERIEN V&S GMBH
AKKU

Gewerbepark 17
A-6068 Mils/Hall i. Tirol
Telefon 05223-53 6 46
Fax 05223-53 6 46-11
E-Mail: office@akku.co.at
www.akku.co.at

WIR FÜHREN: JEDEN AKKU, JEDE BATTERIE!

Mo. - Fr. 8:00 - 12:00 u. 13:00 - 17:00 Uhr

- o Nutprofile
- o Kaderschienen
- o Standardprofile

ALU
SCHNEIDER

Aluprofile maßgenau zugeschnitten!



Salzstraße 1
6170 Zirl
www.aluschneider.at
info@aluschneider.at
Tel.: +43 (0) 677 / 640 620 64

G'schichtln rund ums Wohnmobil

von Christian Hinterwirth

13. Reisepässe

Diese Dokumente haben wir auf Reisen schon immer ungern aus der Hand gegeben.

Im alten Ex-Jugoslawien gab es bei Belgrad einen Campingplatz mit einem lottrigen Mini-Wohnwagen als Rezeption; ihn nützten wir auf unseren Türkei-Reisen. Wir waren uns nicht ganz sicher, ob die von uns abverlangten Reisepässe dort wirklich "sicher" waren.

Und im Osten von Marokko gerieten wir, ohne es zu wissen, vor vielen Jahren auf der Suche nach einem Übernachtungsplatz auf ein militärisch überwachtes Gebiet. Ein Offizier, der dort unsere Pässe haben und mitnehmen wollte, war ganz verwundert, dass wir dies nicht zulassen wollten. Er könne sie anschauen, abschreiben was er wolle, doch die Dokumente bleiben bei uns — unser Standpunkt! Nach langem Hin und Her, Gemurmel und einem Funkspruch von ihm, blieb es dabei. —

Umso erstaunlicher erscheint uns, wie dies andere Wohnmobil-Fahrer handhaben.

Nahe dem Gailberg-Sattel gab es in den 80-iger Jahren einen freien Übernachtungsplatz. Auch wir nutzten ihn und es dämmerte bereits, als ich zu einem deutschen Nachbarn hinüber ging, klopfte und fragte ob er Strom brauchen würde. Auf das NEIN fragte ich nach dem Reisepass - einer wäre genug, und schon wurde mir dieser in die Dunkelheit herausgereicht!

In Südfrankreich, im Zigeuner-Wallfahrtsort Saintes-Maries-de-la-Mer gab es einen Womo Stellplatz an der Ortseinfahrt; ohne V+E oder Strom. Wir standen schon eine Weile, bis in der Dämmerung noch zwei weitere Wohnmobile auf den Platz rollten. Irgend etwas an ihnen kam mir bekannt vor — ja, das typische Stück Gummischlauch am Abwasserhahn kannte ich von einem Clubkollegen und einigen gemeinsamen Fahrten mit ihnen. — Ich ließ ihnen Zeit für eine Jause - inzwischen war es dunkel geworden. Dann wiederholte ich das Spiel mit der Frage nach Elektrizität und Reisepässen. Wieder mit Erfolg!



Foto: Helmut Brandstätter

Die Liebe erträgt alles, glaubt alles, hofft alles, hält allem stand. Die Liebe hört niemals auf. (1. Kor. 13)

Obwohl wir vom endgültigen Abschied wussten, trifft uns der Schmerz über den Verlust von meinem lieben Mann, unserem herzensguten Papa, Schwiegervater, Onki, Uropa, Bruder, Schwager, Onkel, Cousin und Paten, Herrn

Wolfgang Hölzl

der am Freitag, dem 2. Dezember 2022, im 86. Lebensjahr, nach einer mit großer Geduld und Tapferkeit ertragenen Krankheit zu Gott heimgegangen ist.

Dem Sterbegüterdienst feiern wir am **Dienstag, dem 6. Dezember, um 14.00 Uhr** in der Pfarrkirche Schlitters. Anschließend begleiten wir unseren lieben Wolfgang zur Verabschiedung auf den Friedhof.

Die Rosenkranze beten wir am Sonntag und am Montag jeweils um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche Schlitters.

Schlitters, Mauters, Langkampfen, im Dezember 2022

Du bleibst uns unvergessen und wirst in unseren Herzen weiterleben.

In Liebe deine Gerda
deine Töchter
Karin mit Robert, Gabi mit Günther und Daniela mit Hannes
deine Enkel
Nadine mit Michael, Sarah mit Mathias, Lea mit Edwin,
Ben mit Vanessa, Lena und Laura
deine Urenkelin Marie
deine Schwester Klara mit Familie
Im Namen der Potenziellen, aller Verwandten, Freunde und Bekannten

Anstelle von Kränzen und Blumen bitten wir um Spenden für:
die Sozialen Dienste St. Marien, IBAN: AT18 3622 9000 0005 4430, BIC: 1821147222239,
sicher für das mobile Pflegeheim, IBAN: AT26 2051 0000 0000 4200, BIC: 1950AT22XXX,
Kommune „Wolfgang Hölzl“

EBK 89432714, Johannes Schneiderbauer - IB: Mauts 92 - 6130 Schwaz - 0524322 171 - www.dorfcenter.at



Das Haus am Platz.
Gutbürgerliche Küche.
Im Tiroler Stil gehaltene Räumlichkeiten.
Großer schattiger Gastgarten.

Wir empfehlen uns für:

- Hochzeiten
- Familien und Betriebsfeiern
- Ausflüge und Seminare

Wir freuen uns auf ihren Besuch!

Ihre Fam. Kastner-Marsoner und Mitarbeiter



Clubabend jeden 1. Donnerstag im Monat

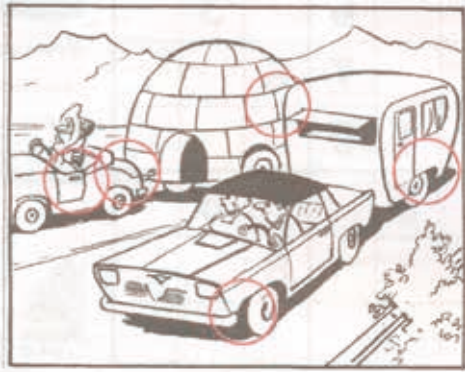
Fam. Kastner - Marsoner

Dorfstraße 31 - A-6122 Fritzens

Tel.: +43/5224/52212 Fax: +43/5224/52212-3

www.fritznerhof.com info@fritznerhof.com





Rätsel-
auflösungen
von
Seite 16



Suchbrief

In unten stehendem Brief sind zwölf Staaten versteckt.
Aber wo?

Meine Super-Uschi,

nahezu nichts läßt Du unversucht, meine Eifersucht zu entfa-
chen, mich wahnsinnig werden zu lassen, egal wann es auch
sei. Es ist Dein Charisma, lavinenartig reißt es mich mit.

Ali, Enricos Freund, ist auch ganz angetan von Dir. Landete er
schon mal in Deinem Herzen, als es mich noch nicht gab?

Unlängst machte er derartige Andeutungen. Das wäre das
Ende, Uschi, lebenslang.

Olala wirst Du jetzt denken, er droht mir. Das hat nichts mit Dro-
hen zu tun, gar nichts. Es ist der Spiegel meiner Eifersucht, Du
Mirakel meines Herzens.

Toni

\$

SENKUNG DER VERSICHERUNGSSTEUER

Gute Nachrichten gibt es für Besitzer eines Wohn-
mobils der Aufbauart SA (bis 3,5 Tonnen höchst
zulässiges Gesamtgewicht), bei dem das Basis-
fahrzeug ein Kraftfahrzeug der Klasse N ist. Für
diese Fahrzeuge ändert sich ab 1. Juni 2023 die
Berechnungsbasis für die motorbezogene Versi-
cherungssteuer. Die CO2-Emissionen sind nun
nicht länger relevant, denn die Besteuerungs-
grundlage dieser Fahrzeuge ist ab 1. Juni 2023
wieder nur mehr die Leistung des Verbrennungs-
motors in kW. Das gilt auch für Wohnmobile, die
bereits nach dem 30. September 2020 erstmalig
zum Verkehr zugelassen wurden.

Bitte achtet ab 1. Juni 2023 auf die Abbuchung auf
Eurem Konto und tretet gegebenenfalls mit der
Versicherung in Kontakt.

\$



Gasversorgung in Europa

Sind Sie auch manchmal unsicher, ob
Sie genügend Gas mitgenommen haben?
Fragen Sie sich, ob man in Ihrem Reise-
land Gasflaschen nachfüllen, tauschen
oder kaufen kann? Wir versuchen, Ihnen
etwas Klarheit zu verschaffen.



JETZT ONLINE

alle Infos zur Gasversorgung:
www.campingclub.at/gas-eu

Sage nicht alles, was du weißt, aber wisse immer was du sagst.

Mathias Claudius

GPS

L: N47°29'57"
B: E11°42'23"



ALPEN CARAVAN PARK
★★★★

ACHENSEE

ACHENKIRCH



A-6215 Achenkirch
Nr. 17

Telefon
+43/(0)5246/6239

info@camping-
achensee.com

www.camping-
achensee.com



- Erster Wohnmobile-Hafen in Tirol
- Abenteuer-Kinderspielpark • Abenteuer-Wasserspielpark
- Restaurant Achensee-Stüberl mit Panorama Sonnenterrasse und Wintergarten • Appartement und Doppelzimmer
- 3 Skigebiete • 200 km Langlaufloipen



Ihre zwei Top-Campingplätze in den Tiroler Alpen!


**CAMPING
SCHLOSSBERG
★★★★
ITTER**



A-6305 Itter
Brixentalerstr. 11
Telefon
+43/(0)5335/2181
info@camping-
itter.at
www.camping-
itter.at



Neu!

Seit 1. Februar 2019 gehören wir zum
ALPEN CARAVAN PARK ACHENSEE
www.camping-achensee.com

GPS

N 47°27'58.60
E 12°08'22.20

- Freischwimmbad • Kinder-Planschbecken
- Liegewiese mit Sonnenliegen • Restaurant Schlossberg-Stüberl mit großer Sonnenterrasse • Wellness „Saunahütte“
- Abenteuer-Kinderspielplatz • SkiWelt Wilder Kaiser Brixental: 284 km Pistenspaß, 90 Lifte, 81 urige Hütten



Kurze Einführung für Nicht-Tiroler in unser Sprachbrauchtum

(Kann geteilt werden da es zum Verständnis der Tiroler Sprache beiträgt)



Foto: Helmut Brandstätter

Warum mia Tiroler nit **“TSCHÜSS“** sagen:

Wenn sich zwei Tiroler voneinander verabschieden, fallen in der Regel für jedermann verständliche Worte wie SERWUS, oder HAIL.

Das urtiroler ‚Pfati‘ stößt in manchen Bundesländern bereits auf Abschreckung und Unverständnis. Warum aber sagen die Tiroler eigentlich nicht einfach Tschüss wie sonst im nördlichen deutschsprachigen Raum? In der Tiroler Sprache gibt es den Umlaut ü gar nicht! Wie bitte? In der Tiroler Sprache gibt es kein ü? Das kann doch gar nicht sein, es gibt doch fast unendlich viele Wörter, die ein ü enthalten, oder? Fühlen wir der Tiroler Sprache mal auf den Zahn: In der Tiroler Sprache gibt es nämlich mehrere Phonetikregeln, die bestimmen, wie das geschriebene ü in der Sprache klingen muß.

REGEL 1:

Im einfachsten Fall wird der Umlaut ü einfach durch den ähnlichen Vokal u ersetzt. Das dürfte auch Auswärtigen keine allzu großen Umstellungsschwierigkeiten bereiten.

Hochdeutsch **ü**, Tirolerisch **u**:

drücken = druckn
Mücke = Muckn
hüpfen = hupfn
Brücke = Bruggn
Püppchen = Pupperl

REGEL 2:

In vielen Fällen wird der Umlaut ü durch den in der Tiroler Sprache ohnehin viel gebrauchten Vokal i ersetzt. Auch diese Regel ist in der Praxis schnell umsetzbar.

Hochdeutsch **ü**, Tirolerisch **i**:

Schüssel = Schissl
Krüppel = Krippel
Dübel = Dibl
Büffel = Biffl
Tüftler = Diftla
Strümpfe = Strimpf
Hütte = Hittn
Glück = Glick

REGEL 3:

Mit der dritten Regel wird der Umlaut ü durch eine Kombination zweier Vokale ersetzt. Man beginnt mit einem schrillen i, welches man schleifend in ein a rüberzieht.

Hochdeutsch **ü**, Tirolerisch **ia**:

müde = miad
Hosentür = Hosndial
Kühe = Kia
süß = siaß
Füße = Fiaß
gemütlich = gmiatlich
Schürze = Schiazn
grün = grian
Blümchen = Bliam
Tür = Tia
früh = friah
Tücher = tiachln
dafür = dafia
Prüfung = Priaufung

REGEL 4:

Ist auf ein Wort, welches ein ü enthält keine der Regeln 1-3 anwendbar, so wird das Wort durch ein neues ersetzt.

Tirolerisch -Lernende müssen hier ganz einfach Wörter lernen, genau so als würde man französisch oder spanisch lernen.

Hochdeutsch **ü**, Tirolerisch **neues Wort**:

küssen = bussln
pflücken = brockn
Pfütze = Lackn
Rücken = Buckl
Gülle = Jauchn
Hühnchen = Hendl
Mütze = Haubn

Man sieht, dass der Tiroler mit allen Mitteln versucht, dem ü aus dem Weg zu gehen.

Tirol - Herz der Alpen Zillertal.at, Best of Zillertal Die jungen Zillertaler



Wohnmobil

AUTOHAUS
Fuchs

Unsere Service-
Spezialisten!



AUTOHAUS
Fuchs

Service-Center für Wohnmobile und Wohnwagen aller Marken!

(Dethleffs, Hymer, Knaus, Bürstner, ...)

- **Fachwerkstätte** für alle
Marken
- **Gasprüfung** / Pickerl / Service
- **Unfall-Reparaturen**

KFZ- und Karosserie- fachbetrieb für alle Marken

- **hochmoderner Fachbetrieb**
- komplette **Unfall-** und
Schadenabwicklung
- **Leihfahrzeug** bei Bedarf
- **Neu- und Gebrauchtwagen-**
verkauf

Wir kümmern uns um all Ihre
Anliegen im Bereich KFZ!



AUTOHAUS
Fuchs



AUTOHAUS
Fuchs

Brixentaler Str. 8, 6305 Itter, 05335-2191-0, office@autofuchs.at, www.autofuchs.at